

EINE ZEITREISE DURCH 100 Jahre



In dieser Ausgabe: Teil 5

IN 4 TEILEN

Zeit der Reisen

1993 folgte wieder ein Reisejahr, Italien mit dem ersten Reiseziel Rom, stand auf dem Programm. Der jetzige Bürgermeister von Neunkirchen, der gebürtige Breitenauer Herbert Osterbauer, organisierte zur damaligen Zeit jährlich Reisen nach Rom zum Besuch des aus Neunkirchen stammenden Kardinals Alfons Maria Stickler.

Unsere Konzertreise konnte Teil einer solchen Fahrt sein und bot uns dadurch Möglichkeiten, die wir ohne Bezug zur Osterbauer-Gruppe vielleicht nicht geboten bekommen hätten. Ein erster Höhepunkt war die Gestaltung des Sonntags-Gottesdienstes in der Titelkirche von Kardinal Stickler, „San Giorgio in Velabro“. Pro Musica sang die „Missa aux cathédrales“ von Charles Gounod, Kardinal Stickler feierte die Messe als Zelebrant. Weitere schöne Erlebnisse erwarteten uns in Rom. Gut gelungene Konzertauftritte in der Anima-Kirche und in der Basilika San Prassede, das Singen bei der Papstaudienz in der Audienzhalle, die Teilnahme am Galadinner mit Kardinal Stickler und dem österr. Botschafter im Hotel Columbus, die Führung durch die Vatikanische Bibliothek, sowie viele weitere Wahrzeichen Roms und des Vatikans im Zuge von geführten Besichtigstouren und/oder privaten Initiativen. Großen Nutzen konnten wir auch aus der Anwesenheit unseres Reisebegleiters, Pater Albert Kofler vom Semmering ziehen, der lange Jahre in Rom gelebt hat und uns an seinem hohen Fachwissen teilhaben lassen.

Kardinal Stickler und ein Teil unserer Sängerschar (Hans Pichler, Fredy Rüstl, Jutta Wolf, Anton Vosel, Maria Pichler, Renate Klein)

me am Galadinner mit Kardinal Stickler und dem österr. Botschafter im Hotel Columbus, die Führung durch die Vatikanische Bibliothek, sowie viele weitere Wahrzeichen Roms und des Vatikans im Zuge von geführten Besichtigstouren und/oder privaten Initiativen. Großen Nutzen konnten wir auch aus der Anwesenheit unseres Reisebegleiters, Pater Albert Kofler vom Semmering ziehen, der lange Jahre in Rom gelebt hat und uns an seinem hohen Fachwissen teilhaben lassen.

Ein hohes Fachwissen hat teilhaben lassen. Ein schönes Erlebnis war der „Heurigenbesuch“ in Frascati, bei dem neben gutem Essen und Trinken auch die Stimmung nicht zu kurz gekommen ist. Unsere mitreisenden „Almbleamal“ Otto Berger und Fredy Rüstl spielten in gewohnter Weise auf, Hansl Pichler sang den „Italiano“ und forderte gesanglich „das Dianderl auf, zum Zaun zu gehen“. Chormitglieder und Reisebegleiter ga-

Zum Dinner im Hotel Columbus sangen wir einige Lieder für die anwesenden Gäste

ben sich ungezwungener Sangeskunst hin, nicht zuletzt auch zur Ehre unseres Chorleiters Georg Stockreiter, der an diesem Tag, in unserer gemeinsamen Runde, seinen Geburtstag feiern konnte. Im Dom zu Florenz und in Venedig war es uns noch vergönnt, die Gounod-Messe zu singen und in Jesolo präsentierten wir abschließend nochmals unser Konzertprogramm am Ende einer schönen Reise. Weitere Begebenheiten wären es ebenfalls wert gewesen, an dieser Stelle ge-



In Frascati wurde auch auf Georgs Geburtstag angestoßen.



Die spanische Treppe war natürlich auch Ziel der Besichtigungen



Aus den Händen unseres Chorleiters empfing Papst Johannes Paul II die LP „Ohrwürmer“, mit der wir ihm hoffentlich viel Freude bereiten konnten.

Die Daten:

1994

- 1.+2.2.: Lichtmess-Singen
- 19.2.: JHV im GH Weissenbacher
- 29.4.: Volksliederkonzert im Haus der Begegnung, Wien Leopoldstadt
- 10.5.: Außerordentliche GVS
- 12.5.: Chorklausur-Tag in der Volksschule u. Turnhalle
- 27.5.: Tag der offenen Baustelle „Steinfeldzentrum“
- 28.5.: „Grosser Heimatabend“ in der Turnhalle zum Tag des Liedes
- 5.6.: Sängerfest MGV Grünbach (100)
- 12.6.: Sängerfest AGV „Almbleamal“ Hirschwang (90)
- 9.7.: 250 Jahre Gasthaus Weissenbacher
- 1.10.: Festkonzert im Stadttheater Berndorf
- 25.10.: Teilnahme am Festkonzert in der LFS Warth
- 26.10.: Eröffnung des Breitenauer Steinfeldzentrums
- 29.10.: Schlagerkonzert „Sentimental Journey“ im Steinfeldzentrum
- 3.12.: Grosses Krampuskränchen im Sfz. Mit dem „Willy-Frank-Ensemble“
- 18.12.: „Alpenländischer Advent“ in der Pfarrkirche Schwarzau
- 18.12.: Lichterbaumsingen im Park
- 26.12.: Feiertagsmesse am Stefanitag

1995

- 1.+2.2.: Lichtmess-Singen
- 3.2.: JHV
- 8.4.: Flohmarkt im Foyer des Steinfeldzentrums
- 29.4.: Stimmbildungstag in Reichenau
- 6.5.: Chorleiter-Stellvertreterin Eva Riedl und Karl Weinschenk geben sich das Ja-Wort.
- 21.5.: Sängerfest in Payerbach (100)
- 17.6.: Stimmbildungs- und Probentag in der Turnhalle
- 6.7.: Öffentliche Generalprobe für das Konzert der Frankreich-Reise in der Kirche
- 8.7.: Beginn der Frankreich-Reise
- 16.7.: Letzter Tag der Reise
- 12.8.: Der Archivkasten übersiedelt in das Sfz.
- 30.9.: Aufführung des Frank-

reich-Programms in Reichenau
1.10.: Aufführung des Frankreich-Programms in Ternitz
21.10. Festkonzert 75 Jahre Pro Musica im Sfz.

26.11.: Festmesse im Pius-Saal am Semmering

2.12.: Krampus-Kräńzchen im Sfz mit dem „Willy-Frank-Ensemble“.

10.12.: „Klingender Advent“ in der Stadtpfarrkirche Ternitz

14.12.: Pensionisten-Weihnachtsfeier in Schwarzau
17.12.: Breitenauer Advent mit Lichterbaumsingen im Park

20.12.: Weihnachtsfeier in der StVA Schwarzau

26.12.: „Waldler-Messe“ zum Stefanitag

1996

1.+2.2.: Lichtmess-Singen

24.2.: JHV im Sfz

2.3.: Reiserückblick Frankreich Dia- und Video

23.3.: Flohmarkt im Foyer des Sfz

4.5.: Heimatabend „A Liadl für Di“ im Sfz

1.6.: Aufführung des Frankreich-Programms in Schwarzau

2.6.: Aufführung des Frankreich-Programms in St. Valentin

9.6.: Vereinsausflug nach Lednice-Valtice in Tschechien

26.10.: Konzert zum Nationalfeiertag im Kulturhaus Hirtenberg

30.11.+1.12.: Teilnahme am Schwarzauer Advent

7.12.: Krampus-Kräńzchen mit dem „Willy-Frank-Ensemble“

15.12.: Breitenauer Advent mit Konzert in der Kirche + Weihnachtsstanderl im Park + Lichterbaum-Singen

26.12.: Festmesse am Stefanitag

1997

Lichtmess-Singen
JHV

19.4.: Flohmarkt im Foyer Sfz

24.5.: Sängerkreis-Konzert „Schubert und seine Zeit“ im Sfz

16.7.: Öffentliche Generalprobe für das England-Programm in der Pfarrkirche Schwarzau

18.7.: Beginn der England-Reise

26.7.: Letzter Tag der Reise

6.9.: Aufführung des England-Programms in Reichenau

7.9.: Aufführung des England-Programms in Ternitz

24.9.: Teilnahme an der Rätselwanderung

25.10.: „Sentimental-Journey“ in der Hauptschule in Zöbern

26.10.: Wiederaufführung des Schlagerprogramms

„Sentimental Journey“ im Sfz

15.11.: „Sentimental-Journey“

nauer beschrieben zu werden, der zur Verfügung stehende Platz lässt das aber leider nicht zu. Es wird aber zukünftig möglich sein, detaillierte Berichte über unsere Reisen auf unserer Homepage www.promusicabreitenau.at zu finden. Werfen Sie öfter mal einen Blick darauf, es gibt immer Interessantes darauf zu finden.

Erlauben Sie bitte, gleich an dieser Stelle kurz auch auf die weiteren Reisen dieses Jahrzehntes einzugehen. Die Frankreich-Reise hat im Jahr 1995 stattgefunden, 2 Jahre später ging es nach England, ergänzt durch ein bisschen Schottland.

Die Frankreich-Reise im Juli 1995 brachte den Teilnehmern Eindrücke und Erlebnisse verschiedenster Art. Eine Herausforderung war es, die fast 130 Teilnehmer dieser Fahrt im Überblick zu behalten. Zum Transport war neben „unserem“ vollbesetzten Stockbus noch ein ebenfalls fast vollbesetzter 52-Sitzer im Einsatz. Zusätzlich zog der Stockbus noch einen Fahrrad-Anhänger, bepackt u.a. auch mit unserem Vereinsklavier, das uns, wie auch schon zuvor bei der Italienreise, wieder treuer und nützlicher Begleiter war. Der Transport des Klaviers zu den jeweiligen Auftrittsorten sorgte allerdings für so manches komische und/oder abenteuerliche Erlebnis. Die vorherrschende Hitzewelle sorgte, besonders für die Reisenden im kleineren Bus, für zusätzliche Mühen, weil die Klimaanlage nicht oder nur unzureichend funktionierte. Diesem Umstand war so manche aufgekommene Stress-Situation geschuldet. Die Reise führte am ersten Tag bis Straßburg, war aber schon bald von einer Verzögerung beeinflusst, die sich auf Grund eines Reifenschadens ergeben hat, der einen nicht vorgesehenen Halt in Salzburg erforderlich machte. Der Zeitplan war dadurch nicht mehr einzuhalten. Am nächsten Tag, dem Sonntag, standen für den Chor die ersten Auftritte dieser Reise an. In der Kirche St. Thomas sangen wir das Kyrie und das Gloria aus der „Missa aux cathédrales“ zum Gottesdienst, um uns darauf eilenden Schrittes zum Straßburger Münster zu bewegen. Dort sorgten wir mit der vollständigen Aufführung der selben Messe für die feierliche Umrahmung des Hochamtes. Daraufhin ging die Reise weiter nach Paris (2 Tage Aufenthalt), Tours, Bourges, Besançon, durch die Schweiz bis Innsbruck und am 9. Tag wieder nach Hause. Neben dem Besuch verschiedener Sehenswürdigkeiten waren in Paris die Auftritte im Justizpalast (Sainte-Chapelle) und in Sacre Coeur ein besonderes Erlebnis. Nicht weniger beeindruckend für uns Sänger war es aber auch, als wir im Zuge einer Stadttrundfahrt in der Kirche Notre Dame unerlaubterweise ein



Pater Albert war auch in Frankreich unser Reisebegleiter.

den tiefdunklen Kirchenraum erfüllte und der Klang eine besondere Atmosphäre erzeugte. Weitere Auftritte in Frankreich gab es noch in Tours (Kirche St. Julien) und in Besançon (Kathedrale St. Jean). Dazwischen führte die Reise durch das reizvolle Loire-Tal mit seinen vielen, herrlichen Schloss-Anlagen, von denen wir einige besichtigen konnten. Chambord und Chenonceaux seien hier besonders erwähnt. Unseren Auftritt in Besançon hatten wir am 14. Juli, also am französischen



Eilenden Schrittes begaben wir uns zum Strassburger Münster, um dort den Festgottesdienst musikalisch zu gestalten



Unser geistliches Konzertprogramm durften wir in Paris, Tours und Besançon zur Aufführung bringen.

Alarmtechnik HADL
Neunkirchnerstr. 67
2624 Breitenau
www.hadl.at

Gasthof Schwartz
Bahnstr. 70
2624 Neusiedl
www.hotel-schwartz.at

Walter Mauser
GmbH
Fahrerkabinen
2624 Breitenau
www.mauser-cabs.eu

Gartengestaltung
Gabriel
Krautgartenweg 12
2522 Oberwaltersdorf

Raiffeisenbank
Neunkirchen
Raiffeisenstr. 2
2620 Neunkirchen
www.raiffeisen.at

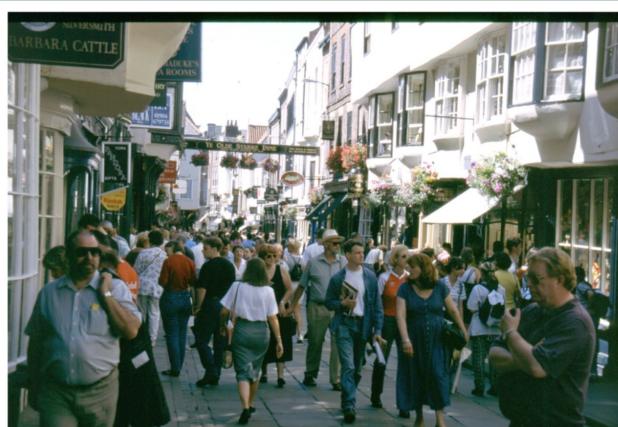


Ein Bild unserer Reisegruppe vor dem Loire-Schloss Chambord

Flugzeug unterwegs. England war das Ziel, 40 Chormitglieder und 40 Gäste waren mit dabei. Von London-Heathrow aus fuhren wir mit 2 Bussen zum ersten Etappenziel Leeds. Diese englische Stadt, bekannt durch seine bedeutende Textilindustrie früherer Jahre, zeigte sich bei unseren Rundgängen von seiner romantischen Seite. Ein Platz zum Wohlfühlen! Im Verlauf dieser Reise zeigten sich uns noch viele Plätze und Landschaften, an denen man sich wohlfühlen konnte. Bewundern konnten wir bei unseren Besichtigungen auch viele Gebäude und Anlagen. York, Edinburgh, Stratford-upon-Avon, Warwick Castle und natürlich London seien davon stellvertretend erwähnt. Als Erinnerung an eine Konzertreise sollten aber hauptsächlich die absolvierten Konzerte und Auftritte betrachtet werden. Gleich der erste Auftritt, am 2. Tag der Reise, fanden wir uns auf „Fulbeck Hall“ in der Grafschaft Lincolnshire zu unserem ersten Konzert ein. Den Auftritt in diesem, in einer prächtigen Parkanlage gelegenen, fast als Schloss zu bezeichnendem Haus, hatte unsere ehemalige Sangesschwester Michaela Yardley-Spenger für uns organisiert. „Unsere Michi“ war damals beruflich mit diesem Haus verbunden und das Konzert wurde für uns dadurch zu einer Herzensangelegenheit. Nachdem wir den klassischen Teil im imposanten Innenbereich des Hauses bestreiten durften, wechselten wir für den zweiten Teil in den idyllischen Garten, um dort bei Sonnenuntergang die Gäste mit der Präsentation unserer Volkslieder zu erfreuen. Ein Vorhaben, das man getrost als gelungen bezeichnen kann. Dieses Konzert wird allen, die dabei waren, immer in guter Erinnerung bleiben. Ebenso darf man das dem nächsten Konzert zuschreiben, das wir in der „St. Giles’ Cathedral“ geben durften. An diesem Abend hat alles gepasst, Chorleiter und Chor waren in Höchstform, das zahlreich erschienene Publikum war begeistert. Ein Konzertabend, wie man ihn sich oft erträumt. Aber schon das nächste Konzert, das in Stratford upon Avon stattgefunden hat, konnte dieses Prädikat schon nicht mehr erreichen. Das gleiche Programm, nur 2 Tage später, unterschied sich in der Qualität seiner Ausführung doch erheblich von der zuvor gelungenen Präsentation. Vermutlich war die beeinträchtigte Akustik in der „Holy Trinity Church“ der Übeltäter, die durch einen für Restaurationsarbeiten mittels Folienvorhang abgetrennten Kirchenteil, entstanden sein



Auf Fulbeck Hall hatten wir den ersten Auftritt dieser Reise



York war auch Ziel unserer Reise. Ein Rundgang in dieser reizenden Stadt führte uns auch in die gemütliche Fußgängerzone.

Kerschbaumer
SAT-TV-Elektrogeräte
Aspanger Str. 45
2823 Pitten
www.kerschbaumer.net

Walter Fedyna
Rauchfangkehrermeister
Schlatten 24a
2833 Bromberg

Notariat Dr. Wedenig
Wiener Str. 14
2620 Neunkirchen
www.notar-wedenig.at

Beachten Sie bitte die Angebote der uns unterstützenden Firmen und Institutionen.
Auf unserer Homepage
www.promusicabreitenau.at
finden Sie unter „Links“ dazu nützliche Informationen

im Kulturhaus in Hirtenberg
21.11.: „Fein sein, beinander bleiben“ im Pfarrsaal Ternitz
30.11.: Adventkonzert in der Pfarrkirche Trumau

6.12.: Krampus-Kräńzchen mit dem „Willy-Frank-Ensemble“
13.12.: Alpenländischer Advent Konzert in Schwarza
14.12.: Breitenauer Advent im Park mit Lichterbaum-Singen
26.12.: Waldler-Messe zum Stefanitag

1998

1.+2.2.: Lichtmess-Singen
28.2.: JHV im Sfz
6.3.: Reisebericht England
Dia und Video
16.5.: „Frühlingsklänge“ zum Tag des Liedes im Sfz
6.6.: Jubiläumsfeier „20 Jahre Chor des VBV Trumau“ im Schloß Trumau
18.10.: Chorklausur im Sfz
23.10.: CD-Aufnahme „Ohrwürmer 2“ in der Bergkirche Pitten

7.11.: Mitwirkung beim Konzert „Wort u. Klang“ des Zitherklub „Almrausch“ Neunkirchen
5.12.: Krampus-Kräńzchen mit „Die Aspanger“ im Sfz
12.12. Adventsingen „Heiteres u. Besinnliches zur Weihnachtszeit“, Kirche Breitenau
13.12.: Breitenauer Advent im Park mit Lichterbaum-Singen
19.12.: „Klingender Advent“ in der Stadtpfarrkirche Neunkirchen

26.12.: „Alpenländische Meß“ zum Stefanitag

1999

1.+2.2.: Lichtmess-Singen
20.2.: JHV im Sfz
13.3.: Uraufführung der Kanta-te „Dennoch“ in Mürzzuschlag
12.6.: Sängerkreis-Konzert „Unterhaltungsmusik von Strauss bis EAV“ im Kulturhaus Neunkirchen

19.6.: „Lachend,... kommt der Sommer über das Feld“ zum Tag des Liedes im Park

2.10.: Festmesse zum 90-jährigen Kirchenjubiläum in Breitenau

11.12.: „Alpenländisches Adventsingen“ in Schwarza

12.12.: Breitenauer Advent im Park mit Lichterbaum-Singen

26.12.: Festmesse zum Stefanitag

1.+2.2.: Lichtmess-Singen
20.2.: JHV im Sfz
13.3.: Uraufführung der Kanta-te „Dennoch“ in Mürzzuschlag
12.6.: Sängerkreis-Konzert „Unterhaltungsmusik von Strauss bis EAV“ im Kulturhaus Neunkirchen
19.6.: „Lachend,... kommt der Sommer über das Feld“ zum Tag des Liedes im Park
2.10.: Festmesse zum 90-jährigen Kirchenjubiläum in Breitenau
11.12.: „Alpenländisches Adventsingen“ in Schwarza
12.12.: Breitenauer Advent im Park mit Lichterbaum-Singen
26.12.: Festmesse zum Stefanitag

könnte. Jedenfalls klang es an diesem Abend für uns nicht so schön, wie zuvor erlebt. Doch schon beim nächsten und somit letzten Konzert unserer Reise konnten wir wieder zufriedener bilanzieren. Das in der Mittagszeit angesetzte Konzert in der Londoner „Southwark Cathedral“ ist wieder sehr gut gelungen. Ein weiterer Höhepunkt dieses Tages war, neben vielen Möglichkeiten London besser kennen zu lernen, der Besuch in der österr. Botschaft. Dort durften wir der österr. Botschafterin Eva Novotny ein Ständchen darbringen, an dem sie offensichtlich Gefallen gefunden hat. Während des nachfolgenden Stehbuffets in der Botschaft, zu dem wir geladen waren, wurde der Smalltalk mit Frau Novotny und Botschaftsangehörigen immer wieder durch Lieder aus unserem Repertoire unterbrochen, die wir spontan zu Gehör brachten. Dieser letzte offizielle Programmzettel dieser Reise war noch ein Erlebnis, das einem als normaler Bürger wohl



Ein denkwürdiges Konzert durften wir in der St. Giles Cathedral in Edinburgh singen. Ein Abend zum Genießen, da passte einfach alles!

nicht oft ermöglicht wird. Der nächste Tag führte uns glücklich und zufrieden wieder in die Heimat zurück, nachdem der letzte Abend in London vielleicht für den Besuch des einen oder anderen Pubs genutzt worden ist! Nach den Berichten dieser drei Reisen wieder zurück in Breitenau, finden wir uns im Jahr 1994 wieder.

1994 - neue Heimstätte und neue Möglichkeiten! Für Breitenau und auch für unseren Verein standen ab dem Herbst ganz neue Möglichkeiten zur Verfügung. Das neue Steinfeldzentrum wurde mit einer großen Eröffnungsfeier von Bürgermeister Rainer Schiel seiner Verwendung übergeben. Pfarrer Christian Oppitz weihte das neue Zentrum der Kultur und der Begegnung, der Gesangverein Breitenau „Pro Musica“, der zukünftig als Mieter in diesem Haus beheimatet sein sollte, sorgte neben anderen Mitwirkenden für die musikalische Umrahmung



Vor dem Schluss unserer Reise war es uns noch

vergönnt, in der Southwark Cathedral ein Mittagskonzert zu singen. Ein würdiger Abschluss unserer musikalischen Tätigkeit während dieser Reise. Im Anschluss wurden wir noch von Botschafterin Novotny zum Stehbuffet empfangen. Wir bedankten uns natürlich mit einigen Liedern!

dieser Feier.

Bereits 3 Tage später standen wir wieder auf der gleichen Bühne, diesmal aber als Veranstalter. „Sentimental Journey“ hieß das neue Konzertprogramm, das an diesem Abend seine Premiere feierte. Tophits der 30er bis 70er Jahre waren Bestandteile des Programms, das wir vor vollem Haus präsentieren durften und von den Besuchern begeistert aufgenommen wurde. Als Sprecher durch das Programm führte Pepi Wegscheider, als Begleitband war das „Willy-Frank-Ensemble“ mit dabei. Dieses Programm sollte eigentlich darauffolgend noch an anderen Orten aufgeführt werden, das war dann aber erst drei Jahre später möglich. 1997 wurde „Sentimental Journey“ wieder im Sfz. und zusätzlich in Zöbern und in Hirtenberg zur Aufführung gebracht.

Am 3. Dezember 1994 veranstalteten wir unser erstes „Krampus-Kräntzchen“ im Sfz., dem in den nächsten Jahren



Bei der Premiere von „Sentimental Journey“ bettelte der dafür aktivierte Männerchor unsere Badenixe Gina an: „Lass mich dein Badewasser schlürfen!“ Die beinahe Comedian Harmonists waren: Günter Wolf, Herbert Scheifler, Hans Pichler, Gerhard Ebner, Fredy Rüstl, Anton Vosel, Georg Stockreiter, Wolfgang Grabner, Franz Elian, Reinhard Recker, Wolfgang Elian, Martin Sandrowski

Ein tolles Erlebnis für uns war es natürlich, im Rahmen der Eröffnungsfeier erstmals auf der Bühne unseres neuen Steinfeldzentrums zu stehen. Soweit auf dem Bild erkennbar waren mit dabei: Georg Stockreiter, Wolfgang Elian, Sabine Hamm, Margit Pöll, Leopoldine Piribauer, Helga Hawlisch, Inge Gruber, Eva Weinschenk, Evi Schopper, Rosi Hollendohner, Maria Pichler, Maria Scheifler, Martin Sandrowski, Doris Lenz, Renate Friedrich, Michaela Plenk, Wolfgang Grabner und Leopold Schwarzenegger



noch weitere folgen sollten.
Die Jahre 1995-1999 zeugen von weiterer, hoher Aktivität im Verein, wie dies der Spalte „Die Daten“ detailliert zu entnehmen ist. Mehr darüber und über die Zeit danach finden Sie in der nächsten Ausgabe der Lercherpost-News.